

# Symposium zur Gemeinwohl-Ökonomie

## Modellregion Bodensee

Am 13.11.2020 fand ein erstes virtuelles Symposium zum Initiieren einer Gemeinwohl-Ökonomie-Modellregion Bodensee statt. Interesse bekundeten über 150 Menschen, 110 nahmen dann kontinuierlich am Symposium teil. Beteiligt waren neben der GWÖ Konstanz auch die GWÖ-Gruppen aus Friedrichshafen und Vorarlberg.

Nach einem ermutigenden Grußwort zur Gemeinwohl-Ökonomie vom Oberbürgermeister der Stadt Konstanz folgte der Vortrag von Christian Felber, der nach einer Einführung in die GWÖ die Vision einer Gemeinwohl-Region Bodensee vorstellte.

### Beitrag von Christian Felber

Danach konnte Christian Felber dem Direktor der Spitalstiftung Konstanz – als erster GWÖ-bilanzierter öffentlicher Einrichtung in Konstanz – das GWÖ-Zertifikat überreichen.

Ulrike Amann (Vorarlberg) und Thomas Henne (Friedrichshafen) führten noch weiter in die Anliegen der GWÖ ein. Sie stellten den Zusammenhang der GWÖ-Ziele mit den SDGs (Sustainable Development Goals) her. In der Diskussion wurden u. a. mögliche Vorgehensweisen in Unternehmen und Kommunen zu einer GWÖ-Ausrichtung diskutiert, sowie Aufwand und Nutzen für Zertifizierende.

### Beitrag von Ulrike Amann und Thomas Henne

Die Europa-Abgeordnete der Grünen, Anna Deparnay-Grunenberg, hob die Bedeutung einer Gemeinwohl-Region Bodensee für die Anrainer-Staaten auch unter europäischen Gesichtspunkten einer länderübergreifenden gemeinwohlorientierten Zusammenarbeit hervor.

### Beitrag von Anna Deparnay-Grunenberg

In einem Unternehmer-Talk berichteten 6 Unternehmer aus der Region über ihre Motive für eine Zertifizierung nach den GWÖ Kriterien, ihren Nutzen für Image, Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten, aber auch zum Vorgehen und den damit verbundenen Prozessen und auch den Synergieeffekten durch eine entsprechende innerbetriebliche Organisationsentwicklung.

Von der Politik wurde gewünscht, dass sie durch entsprechende – auch steuerliche – Anreizsysteme einen Umstieg von Unternehmen und Organisationen auf eine GWÖ-Orientierung fördert bzw. dass Unternehmen, die ihre Kosten externalisieren, nicht weiter belohnt werden und dass GWÖ-zertifizierte Unternehmen auch bei öffentlich vergebenen Aufträgen bevorzugt werden sollten.

Die beteiligten Unternehmen waren: Spitalstiftung Konstanz, Randegger Ottilienquelle, Bodan – Großhandel für Naturkost, Unternehmensberatung Steauf, Agentur Naturblau++ und Denkwende, ein Beratungsinstitut für Nachhaltigkeit, dessen Geschäftsführer Daniel Ette den Unternehmertalk moderierte.

### Unternehmertalk

In der abschließenden Abstimmung der Teilnehmer wurde die Veranstaltung als sehr überzeugend beurteilt und die vorgeschlagenen nächsten Schritte bejaht. Und – ganz entscheidend – ein Großteil der Teilnehmer\*innen möchte sich für die Idee weiter engagieren.

Für diejenigen, die diesen Vorsatz in die Tat umsetzen möchten, hier die Einladung zum Zoom-Meeting:

## **Gemeinwohl-Region Bodensee: Wie geht es weiter?**

**Mittwoch 13. Januar 2021 um 19:30**

### **Zoom-Zugangsdaten:**

<https://us02web.zoom.us/j/86274922202?pwd=ZUR4VVAvSkw1ZEM5OEVRmFIWVJCZz09>

Meeting-ID: 862 7492 2202

Kenncode: 165308

Weitere Informationen finden Sie unter:

[info@gemeinwohlregion.org](mailto:info@gemeinwohlregion.org)

[www.gemeinwohlregion.org](http://www.gemeinwohlregion.org)